



Merksätze, die ich, Thomas Eigner, Ihnen gerne mit nach Hause geben möchte.

- **Merke:**

Ein Kommunikationsdilemma entsteht, wenn eigenkulturelle Normvorstellungen mit denen der Anderen in Widerspruch stehen. Besonders problematisch wird es, wenn die Eigenlogik des Anderen ausschließlich durch die Brille der kulturellen, religiösen, sozialen oder politischen Eigenlogik des Eigenen betrachtet wird.

- **Merke:**

Viele Dialogbemühungen scheitern, weil sie nach einem dichotomen Muster verfahren, das nur Wahr und Unwahr, Wir und Ihr, Gut und Böse, Richtig und Falsch oder indifferente Haltungen kennt. Diese Mentalität können wir sowohl in Wissenschaft und Politik als auch in den sozialen Gemeinschaften beobachten.

- **Merke:**

Kommunikation in einem solchen Sinne macht sich bemerkbar, wenn uns nach Hans-Georg Gadamer (1900–2002) „im anderen etwas begegnet ist, was uns in unserer eigenen Welterfahrung so nicht begegnet war.“. Dialog hat „eine verwandelnde Kraft. Wo ein Gespräch gelungen ist, ist in uns etwas geblieben, das uns verändert hat.“